

Als Betriebsrat freigestellt – und richtig vergütet?

Vergütung und Arbeitszeit freigestellter Betriebsratsmitglieder rechtssicher gestalten

Die Vergütung freigestellter Betriebsratsmitglieder wirft in der Praxis immer wieder schwierige Fragen auf: Wie entwickelt sich das Entgelt während einer langjährigen Freistellung? Wer kommt als Vergleichsperson in Betracht? Wie wird die betriebsübliche berufliche Entwicklung bestimmt?

Das Seminar vermittelt **rechtliche Klarheit und praktische Handlungssicherheit**. Wir beleuchten die gesetzlichen Vorgaben zur Betriebsratsvergütung, die Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs und deren arbeitsrechtliche Auswirkungen. Anhand konkreter Fälle wird gezeigt, wie Vergleichspersonen und die betriebsübliche Entwicklung nachvollziehbar ermittelt und dokumentiert werden können.

Unmittelbar damit verbunden ist die **Arbeitszeit freigestellter Betriebsratsmitglieder**. Wir klären typische Fragen zu Anwesenheitszeiten, Betriebsrattätigkeit außerhalb der persönlichen Arbeitszeit, Freizeitausgleich, Mehrarbeit und Reisezeiten.

Seminarinhalte:

- Vergütung freigestellter Betriebsratsmitglieder
 - Benachteiligungs- und Begünstigungsverbot
 - Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs und ihre Folgen für die Praxis
 - Vergleichspersonen: Kriterien, Auswahl und Dokumentation
 - Betriebsübliche berufliche Entwicklung und Vergütungsentwicklung
- Praxisbeispiel: Vergütungsentwicklung nachvollziehbar ermitteln
- Typische Fehler bei der Betriebsratsvergütung und wie sie vermieden werden
- Arbeitszeit und Freistellung: Was gilt für freigestellte Betriebsratsmitglieder?
 - Betriebsrattätigkeit außerhalb der persönlichen Arbeitszeit
 - Freizeitausgleich, Mehrarbeit und Reisezeiten
 - Praxisfälle und Lösungsansätze für typische Konfliktsituationen

Referent: Thomas Bödecker (Direktor des Arbeitsgerichts Verden)

Termine/Orte: 01.02.-02.02.2027, Hannover - Mercure Hotel Hannover City

Beginn: erster Seminartag, 10:00 Uhr **Ende:** letzter Seminartag, ca. 14:00 Uhr

Kosten: 690,00 € zzgl. USt. (zzgl. Hotelleistungen)

Als Betriebsrat freigestellt – und richtig vergütet?

Hiermit melde ich mich verbindlich unter Anerkennung der AGB der Arbeit und Lernen Detmold GmbH zu dem o. g. Seminar an.

Auszug unserer AGB: § 3 Kosten (1) Die Kosten setzen sich zusammen aus Seminargebühren, Tagungspauschalen und – bei entsprechender Buchung über uns – Übernachtungskosten jeweils zzgl. MwSt. sowie ggf. Kur- und/oder Gästetaxe. (3) Rechnungsbeträge sind innerhalb von 10 Tagen ohne jeden Abzug zu bezahlen.

§ 4 Stornierung (2) Bis zum 43. Tag (einschließlich) vor dem Seminarbeginn ist die Stornierung kostenfrei. Anschließend sind wir dazu berechtigt, Stornogebühren gemäß nachstehender Staffel auf Basis der Kosten gemäß § 3 Abs. 1 ohne MwSt. zu berechnen: Bis einschließlich zum 29. Tag vor Seminarbeginn: 50 %. Bis einschließlich zum 15. Tag vor Seminarbeginn: 80 %. Bis einschließlich zum 08. Tag vor Seminarbeginn: 90 %. Anschließend: 100 %. (3) Dem Kunden steht der Nachweis frei, dass uns kein Schaden entstanden oder dass der uns entstandene Schaden niedriger ist, als die geforderten Stornogebühren. Unsere AGB: <https://www.aul-seminare.de/agb>

Bitte ausfüllen und an die Faxnummer: 0 52 31 – 3 09 39 - 10 senden oder über www.aul-seminare.de online anmelden.

Name: Funktion (BR/PR/MAV/SBV):

Vorname: Telefon:

Firma: Mobil:

Straße: E-Mail personalisiert:

PLZ/Ort: E-Mail Gremium:

Bitte ankreuzen: Übernachtung ja ☐ / nein ☐

zusätzlich Voranreise ja ☐ / nein ☐